

Bill Gates und Ebay-Chefin Whitman beraten britische Regierung

Wirtschaftsminister Alan Johnson und Schatzkanzler Gordon Brown haben sich dabei aber nicht mit irgendwelchen Experten zufrieden gegeben. Vielmehr liest sich die Mitgliedsliste wie ein Auszug aus der Liste mit den weltweit wichtigsten Industriellen.

Neben Bill Gates, dem laut Forbes-Magazin reichsten Mann der Welt, ist auch die Ebay-Chefin Meg Whitman im Gremium. James Wolfensohn, der ehemalige Weltbank-Präsident, Lee Scott, CEO der Wal-Mart-Gruppe, Lord Browne von BP und Sir John Rose, CEO des britischen Traditionsunternehmens Rolls Royce, werden neben anderen Magnaten sich einmal jährlich in der Downing Street, Hausnummer 11, treffen.

Zusammen mit dem Schatzkanzler und dem Wirtschaftsminister wollen sich die Zwölf darüber beraten, wie das vereinte Königreich in Zeiten der Globalisierung die starke wirtschaftliche Stellung im Weltmarkt wieder behaupten können. Für die Auswahl der Kandidaten sei die "Erfahrung auf internationalen Märkten" ausschlaggebend gewesen, wie die Beamten mitteilten.